



HESSISCHER LANDTAG

30.11.2017

HHA

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019)

Drucksache 19/5237

Inhalt des Antrags: **Unterstützung der überbetrieblichen Fort- und
Weiterbildung**

Einzelplan 07 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung
Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 51
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Förderung der beruflichen Bildung

Veränderung
von um auf

Leistungsplan 2018:

Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	15.074,1	+1.500,0	16.574,1
Produktabgeltung	15.074,1	+1.500,0	16.574,1

Leistungsplan 2019:

Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	18.834,2	+ 1.500,0	20.334,2
Produktabgeltung	18.834,2	+ 1.500,0	20.334,2

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Mittel dieses Produkts dienen der Unterstützung von Lehrgängen der überbetrieblichen Fort- und Weiterbildung. Nach der langjährigen Abschmelzung der Fördermittel des Landes sollen die Qualifizierungsmöglichkeiten der Beschäftigten sowie die Ausfinanzierung und Planungssicherheit der Qualifizierungsanbieter wieder verbessert werden.

Wiesbaden, 30.11.2017

Für die Fraktion DIE LINKE
Die Fraktionsvorsitzende

Janine Wissler